Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **76 (2003)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MITTEILUNGEN DER SCHWEIZERISCHEN ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT
BULLETIN DE LA SOCIÉTÉ ENTOMOLOGIQUE SUISSE
76, 278, 2003

BRÄUNICKE M. & TRAUTNER J. 2002: Die Laufkäfer der Bodenseeufer. Indikatoren für naturschutzfachliche Bedeutung und Entwicklungsziele. Haupt, Bern. 116 pp. ISBN: 3-258-06507-1. Preis: Euro 24.-/CHF 36.-

Indikatoren erhalten ihre hohe Bedeutung, wenn sie zielorientiert (und interdisziplinär) gedeutet werden können. Mit dem vorliegenden Band liefern die beiden Autoren – international bekannte Carabidologen mit langjähriger Erfahrung – eine beeindruckende und vorbildliche Analyse der Situation von Laufkäfer-Uferzönosen des Bodensees.
Zielsetzung der Arbeit war, die Artenbestände naturschutzfachlich bedeutsamer Arten zu dokumentieren, Anhaltspunkte für die Bewertung von Flächen zu erarbeiten, Schwerpunktgebiete für Erhalt und Entwicklung von typischen Uferzönosen zu definieren sowie Hinweise für Entwicklungsziele und Umsetzungsmassnahmen zu geben. Das gesteckte Ziel wurde vollumfänglich erreicht. Nebst eigenen umfangreichen Erhebungen wurden zusätzlich historische Daten und Angaben aus der Literatur verwertet. Von den per 1980 bekannten 196 Laufkäferarten konnten deren 183 nachgewiesen werden. Acht Arten gelten mittlerweile als ausgestorben oder verschollen. Gebietsweise konnten sehr artenreiche Zönosen mit gefährdeten Arten nachgewiesen werden, in mehreren Fällen die bedeutendsten Bestände solcher Arten in Südwestdeutschland, der Schweiz und Vorarlberg. Um so wichtiger ist es zu erfahren, welche Pflege- oder Renaturierungsmassnahmen für die verschiedensten Habitate wie Kiesufer, Feinsedimentufer, Röhrichte, Riede oder Auwald zu berücksichtigen sind.
Die vorliegenden Resultate der insgesamt dreijährigen Untersuchung bilden nicht nur die unerlässliche Basis für nachfolgende Qualitätskontrollen, sie mögen auch Vorbild für ähnliche praxis-orientierte Untersuchungen der Landschaftsplanung sein, welche die Konfliktpunkte Naturschutz und Naherholung zu vereinbaren versuchen. Das Buch befriedigt nicht nur den carabidologischen Faunistiker, es gehört als Pflichtlektüre in die Grundausstattung eines jeden Planungs- und Öko-Büros.

C. HUBER, Naturhistorisches Museum, Bern.